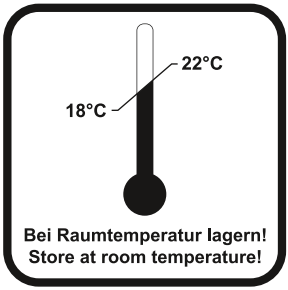
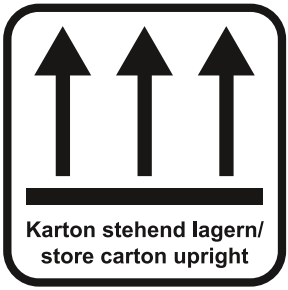
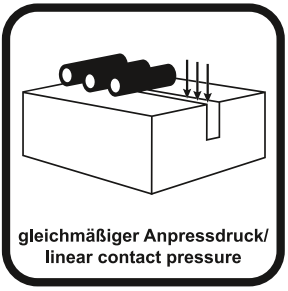
Lagerung / storage





Verarbeitung / handling



Allgemeine Lager- und Verarbeitungshinweise für bedruckte Verpackungsklebebänder

Unsere Produkte unterliegen im unverarbeiteten Zustand auf Grund ihrer Beschaffenheit und Zusammensetzung generell einer begrenzten Haltbarkeit bzw. Lagerfähigkeit von 6 Monaten. Umfasst das Lager mehrere Gebinde, so sind diese in der Reihenfolge Ihres Zugangs zu verarbeiten.

Die Lagerung sollte bei Raumtemperatur (ca. +18°C-22°C) und ca. 50 % relativer Luftfeuchtigkeit in der ungeöffneten Originalverpackung erfolgen. Nach Anbruch der Verpackungseinheit sind die Rollen weiterhin im Karton zu lagern und vor Verunreinigungen zu schützen. Schmutzanhaftungen an den Schnittkanten führen zum Reißen und sind daher zu vermeiden.

Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung von Verpackungsselbstklebebändern folgende Punkte:

- Die Öffnung der Kartonagen mit Cuttern sollte mit besonderer Vorsicht erfolgen, da die Oberfläche des Klebebandes verletzt werden kann und somit reißt.
- Zum Verschließen der Kartonagen mit Verpackungsklebeband sollte ein Handabroller verwendet werden. Üben Sie leichten Druck auf das Klebeband aus und drücken Sie die Kanten mit dem Abstreifer des Handabrollers oder mit Hand nochmals nach. Vermeiden Sie beim Aufbringen eine starke Dehnung des Klebebandes.
- Grundsätzlich sollten die Seiten und Ecken und insbesondere die Vorder- bzw. Rückseite des Paketes, an dem es geöffnet wird, gut abgeklebt werden. Dies soll ein eigenständiges Öffnen verhindern. Zudem sollten Rückstellkräfte durch einen Formschluss vermieden werden. Rückstellkräfte der Kartonage entstehen z.B. bei Überfüllung der Kartonage, oder bei Überlappung von Kartonseiten.
- Die zu verklebenden Kartonagen sollte frei von Verunreinigungen sein.
- Vermeiden Sie die Verwendung unterschiedlicher Kartonagenqualitäten, um die Haltbarkeit des Klebebandverschlusses gleichbleibend zu gewährleisten. Auf Kartonagen mit hohem Recyclinganteil und Kartonagen mit Beschichtungen lassen sich tendenziell schlechte Haftungsergebnisse erzielen.
- UV-Einwirkung und Witterungseinflüsse sind nach der Verklebung zu vermeiden, da sich die Eigenschaften des Bandes verändern und die Haltbarkkeit des Kartonverschlusses nicht gewährleistet ist.
- Die Kartons vor Gebrauch und nach Verschluss in trockenen Räumen lagern.
- Mit Klebeband verschlossenen Kartonagen sollten nicht im Einflussbereich von Umluftgebläsen stehen.
- Auch beim Verschließen ist das Gewicht des Paketes entscheidend: Je schwerer Ihr Paket, desto widerstandsfähiger muss der Verschluss sein. Das heißt: Sie sollten bei schweren Paketen auch mehr Klebeband verwenden.
    - Für Pakete bis 12 kg gilt: Decken Sie die Boden- und Deckelseite Ihres Pakets mindestens einfach mit einem langen Klebestreifen ab.
    - Liegt das Gewicht über 12 kg: Verkleben Sie den Karton zusätzlich mit einem Doppel-L-Verschluss (alternativ einem Querverschluss) Dafür bringen Sie das Klebeband in der Form eines doppelten „L“ zusätzlich über den vier kürzeren Kanten Ihrer Verpackung an.
    - Ab 25 kg Gewicht empfiehlt sich: Verkleben Sie Boden- und Deckelschlitze zusätzlich mit einem Doppel-T-Verschluss, indem Sie auch die Vertikalkanten zur Hälfte mit Klebeband überdecken.
- Grundsätzlich können Lebensmittelverpackungen mit einem Verpackungsklebeband verschlossen werden, wenn es sich um verbundfeste Folie oder Kartonagen handelt (nicht geeignet sind z.B. Säcke mit Luftlöchern, wie sie für Äpfel oder Kartoffeln verwendet werden).Vom direkten Kontakt des Klebebandes mit Lebensmitteln ist abzuraten, da eine Migration des Klebebandes oder etwaiger Lösemitteln nicht ausgeschlossen werden kann.